

Projektdaten

Lineardurchführung (für Faraday-Cup)

Druckdatum: 13.09.2018

Projektbezeichnung	Lineardurchführung (für Faraday-Cup)		
Funktion	pneumatische Lineardurchführung zum Ein- und Ausfahren eines Faraday-Cups in einen Ionenbeschleuniger.		
Projektnummer	STD-V01-B34.000.000		
Typ	STD-V01-B34.000.000 (G)		
Seriennummer	Angelegt von	Zurkan Oliver	
Maschinennummer	Angelegt am	11.12.2008	
Auftrag	0-0925	Letzte Änderung	27.04.2009 10:54
Modell			
Produkt / Erzeugnis			
Handelsbezeichnung			
Geplantes Datum des Inverkehrbringens			
Projektnotiz	MED-DL011 Z-Nr. STD-V01-B34.000.000 (G) Hinweis für die Betriebsanleitung : Membranbalg muss nach 30.000 Lastwechsel ausgetauscht werden! Die Gefahrenanalyse baut auf die vorhandene Risikobeurteilung des dazugehörigen Antriebs auf.		

Grenzen der Maschine

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser pneumatische Antrieb dient zum Ein- und Ausfahren eines Faraday-Cups (FC) in einen mit Unterdruck betriebenen Ionenbeschleuniger.

Für folgende Parameter ist die Lineardurchführung (für Faraday-Cup) zugelassen:

- Zulässiger Temperaturbereich +10°C bis +40°C
- zulässiger max. Betriebsdruck der pneumatischen Komponenten: 6 bar

Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Betrieb mit Strahlparametern, für die die Lineardurchführung nicht zugelassen ist.

Betrieb im ausgebauten Zustand (ausgenommen Testbetrieb)

Betrieb an einem Behälter mit Überdruck (Hinweis: Diese Durchführung ist nicht ausheizbar)

Betrieb in Temperatur- und Druckbereichen, die nicht zulässig sind.

Bedingt durch die spezielle Anwendung / Ausführung und die Bedienung von eingewiesenem Fachpersonal ist ein vorhersehbarer Mißbrauch nicht zu erwarten

Zeitliche Grenzen

20 Jahre

Unterzeichner der EG-Erklärung

Name 1 Prof. Dr. Dr. h.c. Horst Stöcker

Funktion 1 Geschäftsführer

Hersteller

GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH

Projektdaten

Lineardurchführung (für Faraday-Cup)

Druckdatum: 13.09.2018

Planckstr. 1

64291 Darmstadt

Telefon 06159 - 710

Fax

E-Mail
